

Newsletter

Sommer 2021

Endlich kommt unser Sommer-Newsletter – endlich, weil dann schon fast Sommerferien sind. Sommer, Urlaub, Ferien – gefühlt waren wir alle nie „urlaubsreifer“, als in diesem Jahr. Nach dieser langen Zeit voller Einschränkungen, möchten wir raus aus dem Alltag, raus aus dem „Hamsterrad“. Das ist verständlich und das ist auch gut so.

Wir wünschen Ihnen, dass die nächsten Wochen erholsam, interessant und entspannend sind. Dass Sie – bei immer noch aller gebotenen Vorsicht – die Zeit gemeinsam genießen können. Dann sehen wir uns bald frisch und munter wieder. Dann auch hoffentlich ohne den jetzt noch nötigen Abstand.

Ihr

Benedikt Helmich
Geschäftsführer



Unsere Themen im Überblick:

- Das Kreisdekanat Coesfeld ist jetzt auch bei Facebook aktiv
- 19.06.2021 - Digitales Hearing „Ehrenamt“ – Bericht über die Online-Veranstaltung
- 16.09.2021 - „Intervention vor Ort“ – Informationsabend in der Aula des St. Pius-Gymnasiums
- 27.09.2021 - „Weiterentwicklung der pastoralen Strukturen im Bistum Münster“ – Auftaktveranstaltung zum Strukturprozess in der Aula des St. Pius-Gymnasiums Coesfeld
- 26.10.2021 - Kreisdekanatsversammlung – Save the Date!
- 06. + 07. November 2021 – Pfarreirats- und Kirchenvorstandswahlen
- „Gedanken zum Tag“ – Steckbriefe unserer Autorinnen und Autoren
- Kirche lernt vom Freibad – Fortbildung an ungewöhnlichem Ort
- Pfarrer Benedikt Elshoff zum neuen Dechanten im Dekanat Lüdinghausen ernannt
- Interessante Angebote aus dem Bildungsforum
- Termine 2021/2022

Kreisdekanat Coesfeld jetzt auch bei Facebook



Seit dem 11. Juni 2021 ist das Kreisdekanat Coesfeld bei Facebook online. Kreisdechant Johannes Arntz begrüßte in einem ersten Post alle Nutzer: „Liebe Facebook-User! Das Kreisdekanat geht nun auch bei Facebook online. Das freut mich sehr. Hier können wir einen direkten Kontakt mit Ihnen pflegen. Aktuelles aus dem Kreisdekanat kann hier nachgelesen werden. Bilder und Berichte geben das Leben im Kreisdekanat Coesfeld wieder. Ich danke allen, die sich für den Facebook-Auftritt des Kreisdekanates eingesetzt haben und die ihn pflegen werden, insbesondere Frau Höbing, Frau Fehmer und Herrn Helmich. Guten Start und bleiben wir in Kontakt.“

Wir freuen uns über alle, die unsere Beiträge liken und uns abonnieren! 😊

<https://www.facebook.com/kd.coesfeld>

Als interaktives Medium ist Facebook ein Kanal, auf dem Informationen auch kurzfristig verbreitet werden können. Sollten unsere Pfarreien, Verbände, Einrichtungen und Organisationen Interessantes zu berichten haben, lassen Sie uns gerne Informationen zukommen. Wir helfen gerne bei der Verbreitung über Facebook.

Projekt „Zukunft freiwilligen Engagements“ im Bistum



Mit dem Projekt „**Zukunft freiwilligen Engagements**“ im Bistum Münster soll das Ehrenamt fit und attraktiv für die Zukunft gemacht werden. Seit Ende letzten Jahres arbeitet ein Team freiwillig Engagierter und hauptberuflich Tätiger des Bistums Münster an einer konzeptionellen und zukunftsweisenden Weiterentwicklung des Ehrenamts. Einen großen Mehrwert für das Projekts stellt die Beteiligung vieler hauptamtlich und freiwillig engagierter Menschen aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern des Bistums dar.

Eine Möglichkeit sich zu beteiligen, eigene Ideen, Erfahrungen und Wünsche rund um das Ehrenamt einzubringen, sind digitale Hearings.

Am 19. Juni hat eine von drei Videokonferenzen für die Kreisdekanate Coesfeld und Warendorf und für das Stadtdekanat Münster stattgefunden.

Martin Schroer, Mitarbeiter im Referat Engagementförderung des Bischöflichen Generalvikariats, führte mit seinem Team durch das Programm.

Unter anderem wurden Thesen wie „Das Freiwillige Engagement ist schützens- und unterstützenswert!“ oder „Gelingendes Freiwilliges Engagement ist eine win-win Situation“ und Fragen wie „Wie kann eine verlässliche Ansprechperson ihr Freiwilliges Engagement gewinnbringend unterstützen?“ und „Was muss passieren, damit kirchliches Engagement attraktiv bleibt?“ diskutiert.



Inhaltlich wurden diese fünf Themenfelder der Projektteams in den Blick genommen:

- **Grundlagen und Rahmenbedingungen des freiwilligen Engagements**
- **Freiwilligenkoordination**
- **Qualifizierung & Fortbildung**
- **Engagementfreundliche Kultur**
- **Lernen aus Corona**

Die Veranstaltung hat zu einem wichtigen Austausch beigetragen. Das Projektteam konnte viele Eindrücke und Meinungen mitnehmen, die in diesen Prozess einfließen werden.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:

<https://www.ehrenamt-bistum-muenster.de/zukunftsprojekt>

Infoabend „Intervention vor Ort“ am 16.09.2021

Das Thema des sexuellen Missbrauchs in der Kirche ist seit Jahren immer wieder virulent. Das Bistum Münster hat hier in den letzten Jahren neben einer intensiven Präventionsarbeit auch den Blick auf die sogenannte Intervention gerichtet.

Im August 2020 hat sich Bischof Felix Genn mit dem [Flyer „Nulltoleranz, Unterstützung und Prävention - Zum Umgang mit sexuellem Missbrauch im Bistum Münster“](#) an Sie gewandt.

**NULLTOLERANZ,
UNTERSTÜTZUNG
UND PRÄVENTION**

Zum Umgang mit sexuellem Missbrauch
im Bistum Münster

Gerne möchten wir Sie durch den Interventionsbeauftragten Herrn Peter Frings vor Ort darüber informieren, was das Bistum Münster konkret in diesem Bereich macht.

Der Informationsabend, der wegen Corona mehrfach verschoben wurde und lange ausfallen musste, **findet statt am Donnerstag, 16. September 2021, 19.30 bis 21.00 Uhr in der Aula des St.-Pius-Gymnasiums in Coesfeld, Gerlever Weg 5, 48653 Coesfeld.**

An dem Abend soll es nicht um konkrete Einzelfälle gehen, sondern zunächst wird Herr Frings allgemein etwas zu seiner Arbeit berichten. Dann besteht die Möglichkeit zu (kritischen) Nachfragen und zum Austausch.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen! **Merken Sie sich diesen Termin gerne schon jetzt vor.** Aufgrund begrenzter Personenzahl haben nur angemeldete Personen Zugang. Bitte denken Sie an Ihren Mund-/Nasenschutz!

Einladungen werden noch verschickt, aber **Anmeldungen** nimmt das Kreisdekanatsbüro auch jetzt schon unter Angabe Ihres Namens, der Anschrift und Telefonnummer sowohl per E-Mail unter kd-coesfeld@bistum-muenster.de als auch telefonisch unter der Rufnummer 02541-952671 entgegen.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie [hier](#).

Weiterentwicklung pastoraler Strukturen im Bistum Münster



„Wir müssen die pastoralen Strukturen so gestalten, dass die Verkündigung der Frohen Botschaft unter in Zukunft deutlich veränderten Rahmenbedingungen weiter gut möglich sein wird.“ Das hat der Bischof von Münster, Dr. Felix Genn, am 18. Juni in Münster betont. Bischof Genn äußerte sich auf der Klausurtagung der Bistumsleitung des Bistums Münster.

Diese befasste sich mit dem vom Bischof im Mai bereits angekündigten Prozess zur Entwicklung der pastoralen Strukturen. Der Prozess soll unter Beteiligung von Haupt- und Ehrenamtlichen, mit den Räten und Gremien, auf diözesaner, regionaler und pfarrlicher Ebene durchgeführt werden und bis Mai 2023 zu Ergebnissen kommen.

Im Strukturprozess wird es neben Veranstaltungen Anfang September für diözesane Gremien, Räte und Berufsgruppen **im Herbst Termine in den Kreisdekanaten**, im Stadtdekanat Münster und im Offizialatsbezirk Oldenburg geben werde. Im zweiten Quartal des kommenden Jahres ist zudem ein Tag für die dann neu gewählten Pfarreiräte geplant.

Unsere regionale Auftaktveranstaltung zum Strukturprozess für das Kreisdekanat Coesfeld findet statt am:

**Montag, 27. September 2021
in der Aula des St. Pius-Gymnasiums, Gerlever Weg 5, 48653 Coesfeld.**

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und ihr Mitwirken. Nutzen Sie die Chance, Ihre Wünsche und Ideen in diesen Prozess einfließen zu lassen und merken Sie sich diesen Termin schon heute vor. Einladungen zu dieser Veranstaltung werden rechtzeitig vorher verschickt.

Sie finden den Wortlaut des Briefes von Bischof Felix Genn vom 11. Mai und die Gründe für die Notwendigkeiten des Prozesses unter: <https://bistum.ms/pastorale-strukturen>

Die [Pressemeldung der Klausurtagung vom 18. Juni](#) und das [Schreiben des Generalvikars](#) sind entsprechend verlinkt.

Kreisdekanatsversammmlung am 26. Oktober 2021



Am **Dienstag, 26. Oktober 2021 um 19:00 Uhr** wird unsere diesjährige **Kreisdekanatsversammmlung** stattfinden. Neben den neuen Statuten für die mittlere Ebene wird unser Hauptthema „Corona – Bremse oder Booster?“ sein. Wir möchten aus verschiedenen Blickwinkeln auf „Corona“ schauen, um zu erkennen, wie sich das Leben mit dem Virus auf unsere Gesellschaft, auf uns selbst und auf das kirchliche Leben auswirkt. Im Hinblick auf die pastorale Arbeit und das kirchliche Leben möchten wir gemeinsam mit Ihnen überlegen, welche konkreten Möglichkeiten sich bieten, um auf neue kreative und zeitgemäße Weise die frohe Botschaft zu verkünden und zu leben, Gottesdienste zu feiern und kirchliches Leben zu gestalten.

Bitte merken Sie sich auch diesen Termin schon heute vor.
Derzeit laufen die Planungen – alle Details erfahren Sie mit der Einladung.

06. + 07.11.2021 – Pfarreirats- und Kirchenvorstandswahlen



Im Rahmen der Vorbereitung und Kandidatenfindung zu den Pfarreiratswahlen und Kirchenvorstandswahlen verweisen wir gerne auf die Internetseite www.kirche-waehlen.de.

Hier finden Sie **zur Pfarreiratswahl** eine detaillierte Terminübersicht, alle zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Wahl notwendigen Unterlagen, Materialien/Plakate/Flyer/Statuten als Download und die Kontaktdaten der Ansprechpersonen.

Ebenso finden Sie **zu den Kirchenvorstandswahlen** Informationen, Vordrucke/Formulare und Kontaktdaten der entsprechenden Kontaktpersonen.

Um für beide Gremien Kandidatinnen und Kandidaten besser ansprechen und finden zu können, wird ein [Info-Flyer](#) angeboten. Die Suche nach Kandidierenden ist in den letzten Jahren schwieriger geworden. Der Flyer kann Informationen und Motivation zur Aufgabe und Tätigkeit geben.

Informieren Sie sich über alles Wichtige zu den Wahlen am 06./07. November 2021!

Steckbriefe unserer Radio-Autorinnen und -autoren



Wöchentlich werden die Beiträge unserer katholischen Sprecher/innen und die der evangelischen Autorinnen und Autoren auf unserer Homepage veröffentlicht. Außerdem gibt es die Hörbeiträge auch als Podcast und seit kurzem bewerben wir sie auch auf unserem neuen Facebook-Kanal.

Mit einem kurzem Steckbrief stellen sich unsere Autoren aus dem Radio-Verkündigungsteam vor.

Wer Lust hat, mehr von ihnen zu erfahren klickt [hier](#).

Kirche lernt vom Freibad – Fortbildung an ungewöhnlichem Ort

Pastorale Mitarbeitende bilden sich an ungewöhnlichem Ort fort

Münster (pbm/acl). Bahnen ziehen, Gespräche zwischen Eis und Limo, der Geruch nach Sonnencreme: Auf den ersten Blick hat das Freibad nur wenig mit der Kirche gemeinsam. Doch einige Pastoralreferentinnen und -referenten aus dem Bistum Münster wollte es genauer wissen: Drei Tage lang haben sie Erfahrungen im Freibad Coburg in Münster gesammelt und geprüft, was die Kirche und Seelsorgende vom und im Freibad lernen können.

Zum dritten Mal hatten die Pastoralreferenten Daniel Gewand und Peter Havers zu einer Fortbildung an einen „fremden Ort“ eingeladen. Zusammen mit den Teilnehmenden haben der Projektleiter von

„frei.raum.coesfeld“ und der Studierendenseelsorger aus Vechta bereits von der Kneipe und der Bahn fremdgelernt, in diesem Jahr wagten sie das Experiment im Freibad. Neben Selbsterfahrungen im Wasser in Form von Aquafitness und einer Lerneinheit Rettungsschwimmen blickten die Teilnehmenden auch hinter die Kulissen. Dazu führten sie Gespräche mit Experten der Badeaufsicht, der Umwelttechnik und Verantwortlichen für die kulinarische Versorgung. „Wir haben erfahren, wie ein typischer Tag eines Bademeisters aussieht, welche Produkte im Kiosk am meisten verkauft werden und warum eine Stadt überhaupt Freibäder braucht“, berichtet Havers. Auch der Aspekt Prävention und Opferschutz habe einen Platz bekommen.



Pastoralreferentinnen und Pastoralreferent aus dem Bistum Münster haben drei Tage lang im Freibad Coburg in Münster gesammelt und geprüft, was die Kirche und Seelsorgende vom und im Freibad lernen können.

Im Gespräch mit Bademeister Marco Beernink sei deutlich geworden, dass das Thema „Beziehungen aufbauen“ eine große Rolle spielt. „Viele von uns haben in seiner Rolle etwas Vertrautes entdeckt“, berichtet Havers, „aus einem lockeren Kontakt kann ein tieferes Gespräch entstehen, das kennen wir auch aus der Pastoral.“ Auch der Austausch mit dem Bäderchef der Stadt Münster habe die Teilnehmenden zum Nachdenken angeregt. Weil die Bäder regelmäßig für eine Kontrolle und Wartung schließen, seien Fragen aufgekommen: „Wann schließen die kirchlichen Gebäuden für eine Überprüfung? Wann gehen wir Mitarbeitenden in eine innerliche Revision, um uns fit für die nächste Saison zu machen?“, beschreibt Gewand. Eingepägt habe sich ihm außerdem die besondere Atmosphäre im Freibad: „Das hat etwas von Kurzurlaub“, findet er. Alle seien entspannt, gingen ihren Interessen nach – in der Sonne liegen, gemütliches Plantschen oder sportliches Schwimmen. „Das Freibad ist ein Ort, der viele Leute erreicht, die unterschiedliche Dinge an diesem Ort tun. Was kann die Kirche davon lernen?“

Mit diesen Erfahrungen werden die Teilnehmenden in den kommenden Wochen Konsequenzen für das eigene pastorale Handeln entwickeln und ausprobieren. Im September trifft sich die Gruppe erneut für einen Austausch. „Wir fragen bewusst nicht nach Parallelen zwischen Kirche und Freibad, sondern wollen die Situationen in der Fremde, in diesem Fall im Freibad, auf uns wirken lassen und daraus für unseren Beruf lernen“, erklärt Gewand.

Foto: Bischöfliche Pressestelle/Jakob Kuhn

Neuer Dechant im Dekanat Lüdinghausen



Dechant Benedikt Elshoff

Foto: St. Felizitas Lüdinghausen

Bischof Dr. Felix Genn hat Pfarrer Benedikt Elshoff aus St. Felizitas Lüdinghausen für die Zeit vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2027 zum **Dechanten** im Dekanat Lüdinghausen ernannt. Er folgt damit auf Klemens Schneider, der die Pfarrei St. Laurentius in Senden zum 31. Mai verlassen hat.

Pfarrer Stefan Schürmeyer aus St. Lambertus Ascheberg wurde für den gleichen Zeitraum zum **Definitor** (Stellvertreter) ernannt.

Wir gratulieren zur Ernennung!

[Zum ausführlichen Bericht](#)

Interessante Angebote aus dem Bildungsforum

Kooperation zwischen Familienbildungsstätte und der Ehe-, Familien- und Lebensberatung in Coesfeld:

Fängt mit 60 wirklich das Leben an?

"Alt werden möchte jeder, alt sein möchte keiner", sagt der Volksmund.

Wie andere Zeiten des Lebens auch, so hat das Alter seine speziellen Herausforderungen.

"Das späte Leben ist in unserer westlichen Gesellschaft heute eine Phase auf der Suche nach Sinn und Ziel." (Thomas R. Cole)



Diese Gruppe bietet eine gute Möglichkeit, sich auszutauschen und sich zu vergewissern über Themen wie Lebensgestaltung nach der Verrentung, Beziehungsgestaltung zu Kindern und Enkelkindern, Partnerschaft etc.. Sie lädt dazu ein, in Gemeinschaft zu suchen, etwas auszuprobieren, sich zu informieren...wie erlebe ich das Alter? Welche Ängste habe ich, welche Sehnsüchte, welche Chancen sehe ich?

Do, 23.09.2021, 10.00 – 12.15 Uhr, 5 Termine, 42,- €

Leitung: Kerstin Stermann-Baasch, Johannes Heling

Anmeldung bei der FBS erforderlich! [Tel: 02541-94920](tel:02541-94920) oder www.fbs-coesfeld.de



Escape Room – Der Löwe von Münster

Im einsA – „Ein Haus für Alle“ in Dülmen wird im Herbst der Escape-Room „Der Löwe von Münster“ aufgebaut. **Ab dem 25. Oktober 2021** laden die Familienbildungsstätte Dülmen, die Pfarrgemeinde St. Viktor, die Stadt Dülmen und das einsA interessierten Gruppen und Vereine, private Gruppen, Familien, Freundeskreise, Arbeitskollegen sowie

Schüler und Schülerinnen der weiterführenden Schulen ein, in das Jahr 1941 zu reisen. Hier erlebt die Gruppe mit max. 8 Personen eine Geschichte rund um Kardinal von Galen, in der sie gemeinsam einer Rätselaufgabe stellt. Dazu gehören das Finden versteckter Hinweise, das Ausprobieren verschiedener technischer Geräte sowie gute Teamarbeit. Am Ende der 1-Stündigen Spielzeit muss eine Entscheidung getroffen werden. Die Spielzeiten sind an jedem Wochentag sowie am Wochenende buchbar. Das Angebot umfasst zwei Zeitstunden.

Neben dem Escape-Room wird es ein Rahmenprogramm geben. Im einsA wird eine interaktive Ausstellung zu Kardinal von Galen aufgebaut sein. Diese wird ergänzt durch Informationen aus Dülmen.

Die Ausstellung wird zu den Öffnungszeiten frei zugänglich sein und bietet sich als Ergänzung zum Escape-Room an.

Weitere **Informationen** finden Sie unter www.loewevonmuenster.de.

Anmeldungen und weitere Informationen unter: www.fbs-duelmen.de,

Telefonisch: 02594-97995-305

Termine 2021 / 2022

02.09.2021	Dechantenkonferenz, Lüdinghausen
!!! 07.09.2021	Exkursion der Erwachsenenmessdiener/innen nach Aachen – abgesagt!
16.09.2021	Informationsabend „Intervention vor Ort“, St. Pius-Gymnasium Coesfeld
22.09.2021	Vorstand Hauptausschuss Kreiskomitee, Werne
27.09.2021	Veranstaltung zur „Weiterentwicklung pastoraler Strukturen im Bistum Münster“, St. Pius-Gymnasium Coesfeld
08.10.2021	Regio-MAV, KönzgenHaus Haltern
26.10.2021	Kreisdekanatsversammlung
06./07.11.2021	Pfarrreiratswahlen und Kirchenvorstandswahlen
08.11.2021	Kreisdekanatstreffen der Pastoralreferenten/-innen, Onlineveranstaltung
30.11.2021	Tag der Seelsorgerinnen und Seelsorger, Halle Münsterland
01.12.2021	Vorstand Hauptausschuss Kreiskomitee
29.01.2022	Schulung für (neue) Kirchenvorstandsmitglieder

Kontakt

Kreisdekanatsbüro Coesfeld
Südring 13a
48653 Coesfeld
Fon 02541 952678
kd-coesfeld@bistum-muenster.de
www.kreisdekanat-coesfeld.de
[Impressum](#)



<https://www.facebook.com/kd.coesfeld>

Hier können Sie sich jederzeit von unserem Newsletter [abmelden](#).